



„Brems Dich - Schule hat begonnen“. Gemeinsam mit den Schulneulingen bittet die Verkehrswacht Monschau die Autofahrer um besondere Rücksicht auf die Kinder. Die Aktion wurde offiziell in Konzen eröffnet, dort wurden auf einer Wiesen die Transparente angebracht. Foto: R. Palm

# Rücksicht auf die Kinder nehmen

Aktion der **Verkehrswacht Monschau**. 25 Spruchbänder mahnen die Autofahrer zur besonderen Vorsicht entlang der Schulwege. Landrat Hans Körfer: Eltern sollen mit den Kindern den Schulweg üben.

**NORDEIFEL.** „Brems Dich.“ Auf großen Transparenten mahnt die Verkehrswacht Monschau nun wieder zur Vorsicht, sie bittet damit um besondere Rücksicht – auf die Kinder, die bald wieder zur Schule müssen. Auch in der Stadt Monschau und in der Gemeinde Simmerath beginnt Mitte der nächsten Woche das neue Schuljahr. Und die Verkehrswacht Monschau will, so betonte nun Andrea Barkey aus Roetgen, auch in diesem Jahr die „Schulwege sicherer machen“.

Dazu gehört vor allem der eindringliche Appell an die Autofahrer, besonders auf allen Schulwegen und überall dort, wo Kinder die Straße queren müssen, das Tempo zu drosseln: Runter vom Gas, „Brems Dich“.

Die Verkehrswacht sorgt dafür, dass im Bereich Monschau, Simmerath und Roetgen 25 Spruchbänder mit der Aufschrift „Brems Dich – Schule hat begonnen“ angebracht werden. Das erste Spruchband wurde nun offiziell in Konzen auf einer Wiese vor der Ortseinfahrt (aus Richtung Aa-

chen kommend) angebracht. Männer der Konzener Wehr haben die Pfähle in die Erde gerammt und daran das mehrere Meter breite Band befestigt. Mit dabei: Konzens Wehrführer Udo Call.

Andrea Barkey, stellvertretende Vorsitzende der Verkehrswacht Monschau, dankte den Wehrleuten, die wieder bereit waren, sich für einen sicheren Schulweg einzusetzen. Unterstützt wird die Aktion vom Kreis Aachen, dafür war der stellvertretende Landrat Hans Körfer am Dienstagabend eigens nach Konzen gekommen.

## Mütze in blau

Aufmerksam beobachtet wurde die Aktion „Spruchband“ von einigen Eltern und von etlichen Kindern, die sich demnächst jeden Werktag auf den Weg zur Schule machen müssen.

Dazu ein paar Daten: In Konzen werden 24 Kinder eingeschult, in Kalterherberg 20, in Mützenich 30, in Imgenbroich 22. An der Grundschule in Höfen werden 43

Neulinge erwartet – aus Höfen, Rohren und Monschau. An den Grundschulen in der Gemeinde Simmerath werden voraussichtlich eingeschult: 57 Kinder in Simmerath, 63 in Lammersdorf, 25 in Kesternich und 41 in Steckenborn. Das sind in den Kommunen Monschau und Simmerath zusammen 325 Schulneulinge. Die Daten von der Grundschule Roetgen liegen bislang noch nicht vor.

Die Kinder, die zur „Aktion Spruchband“ gekommen waren, erhielten vom Vorsitzenden der Verkehrswacht, Otto Stollenwerk, kleine Geschenke – und die obli-

gatorische Mütze für die Schulanfänger, diesmal in blau. Unterstützt wird die Aktion in diesem Jahr zusätzlich von den Gemeindeunfallverbänden Rheinland und Westfalen-Lippe.

Landrat Hans Körfer appellierte an die Eltern der Schulneulinge, mit den Kindern den Schulweg einzuüben, sie auf besondere Gefahren aufmerksam zu machen. Erstklässler können das, was sie lernen, nur schwer auf andere Wege übertragen. „Daher müssen sie ihren Schulweg vor Ort konkret üben“, empfiehlt die Verkehrswacht. (rpa)

## Helle Kleidung und Reflexstreifen am Ranzen

- ▶ Die Verkehrswacht gibt weitere Tipps an die Eltern: „Ihr Kind sollte früh genug losgehen. Wer sich beeilen muss, achtet weniger auf den Verkehr.“
- ▶ Bei Dunkelheit und schlechtem Wetter sind Kinder nur schwer zu sehen. Helle Kleidung mit reflektierenden Elementen, Blinkis und Ranzen mit Reflexstreifen sind wichtig.

Erlauben Sie Ihrem Kind erst mit Freunden oder alleine zu gehen, wenn Sie überzeugt sind, dass es sich richtig verhält und an die Absprachen hält.“

- ▶ Der Appell der Verkehrswacht Monschau an die Erwachsenen: stets Vorbild zu sein und zum Beispiel eine Straße mit Ampelanlage nur zu queren, wenn sie für die Fußgänger Grün zeigt.